



Name	Sprengel
Vorname(n)	Marie Helene, geb. Gräver
geboren	03.04.1768
gestorben	22.09.1857
Grabstelle	506
Vater	Heinrich Ludolph Gräver
Mutter	Marie Theodore Gräver, geb. Fiedler
Geschwister	
Ehepartner	Hochzeit 24.06.1784 Anton Lorentz Sprengel
Kinder	Sohn Heinrich Adolph Anton + 1814 1787 Sohn Philipp Carl *29.03.1787 + 19.04.1859 Agrarwissenschaftler 1789 Sohn Georg Ludewig Friedrich *14.10.1789 +12.07.1840, Grab 504 1791 Tochter Helene Marianne *22.01.1791 + 25.12.1856, Grab 507
Beruf	Posthofverwalterin in Schillerslage



Versteckt in Schillerslage, dem schönsten malerischsten Ort (2004) der Region Hannover, liegt der alte Posthof der Familie Sprengel. Auf dem Gelände entstand 2022 das heutige Islandgestüt Posthof.

1779 bis 1784 verlegte Johann Heinrich Sprengel seine Poststation von Engensen nach Schillerlage. Für den Bau wurden 5 Morgen und 25 Quadratruthen¹ abgesteckt. Im Jahr 1784 wurde die Poststation eröffnet und etwa 10 Jahre von Johann Heinrich Sprengel geführt. Bis zu 42 Pferde, für den Postkutschendienst, konnten hier untergebracht werden. Gleichzeitig erhielt er die Konzession für den Ausschank von Bier. Nach dem Tod des Vaters übernahm sein Sohn Anton Lorenz Sprengel die Poststation. Unter dessen Leitung geriet der Hof 1801 in finanzielle Schwierigkeiten. Er starb 1805 an einer Gemütskrankheit. Von da an führte seine Frau Marie Helene Sprengel den Posthof, mit Unterstützung ihres Sohnes Georg Ludewig Friedrich, Grab 504. Marie Helenes Schwiegertochter Dorothee Elisabeth Magdalene Sprengel, geborene Willers, Grab 503, war eine bedeutende Stütze für sie. Marie Helene erreichte das hohe Alter von 90 Jahren.²

¹ Eine Ruthe kann zwischen 7,13 bis 36,35 m² groß sein

² Dr. R.Scheelje, Bd. 23 Hannover 1987 im Jahresheft der Albert-Thaer-Gesellschaft.

Heike Philippi, Burgdorf, Copyright 2023- 2024

Stand: 16.05.2025 15:10:00

Eine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben kann trotz sorgfältiger Prüfung nicht übernommen werden. Hinweise und Korrekturen senden Sie bitte an VVV-Burgdorf.